

¹O give thanks unto the LORD, for he is good: for his mercy endureth for ever.²Let the redeemed of the LORD say so, whom he hath redeemed from the hand of the enemy;³And gathered them out of the lands, from the east, and from the west, from the north, and from the south.⁴They wandered in the wilderness in a solitary way; they found no city to dwell in.⁵Hungry and thirsty, their soul fainted in them.⁶Then they cried unto the LORD in their trouble, and he delivered them out of their distresses.⁷And he led them forth by the right way, that they might go to a city of habitation.⁸Oh that men would praise the LORD for his goodness, and for his wonderful works to the children of men!⁹For he satisfieth the longing soul, and filleth the hungry soul with goodness.¹⁰Such as sit in darkness and in the shadow of death, being bound in affliction and iron;¹¹Because they rebelled against the words of God, and contemned the counsel of the most High:¹²Therefore he brought down their heart with labour; they fell down, and there was none to help.¹³Then they cried unto the LORD in their trouble, and he saved them out of their distresses.¹⁴He brought them out of darkness and the shadow of death, and brake their bands in sunder.¹⁵Oh that men would praise the LORD for his goodness, and for his wonderful works to the children of men!¹⁶For he hath broken the gates of brass, and cut the bars of iron in sunder.¹⁷Fools because of their transgression, and because of their iniquities, are afflicted.¹⁸Their soul

¹Danket dem HERRN; denn er ist freundlich, und seine Güte währet ewiglich.²So sollen sagen, die erlöst sind durch den HERRN, die er aus der Not erlöst hat³und die er aus den Ländern zusammengebracht hat vom Aufgang, vom Niedergang, von Mitternacht und vom Meer.⁴Die irregingen in der Wüste, in ungebahntem Wege, und fanden keine Stadt, da sie wohnen konnten,⁵hungrig und durstig, und ihre Seele verschmachtete;⁶die zum HERRN riefen in ihrer Not, und er errettete sie aus ihren Ängsten⁷und führte sie einen richtigen Weg, daß sie gingen zur Stadt, da sie wohnen konnten:⁸die sollen dem HERRN danken für seine Güte und für seine Wunder, die er an den Menschenkindern tut,⁹daß er sättigt die durstige Seele und füllt die hungrige Seele mit Gutem.¹⁰Die da sitzen mußten in Finsternis und Dunkel, gefangen in Zwang und Eisen,¹¹darum daß sie Gottes Geboten ungehorsam gewesen waren und das Gesetz des Höchsten geschändet hatten,¹²dafür ihr Herz mit Unglück geplagt werden mußte, daß sie dalagen und ihnen niemand half;¹³die zum HERRN riefen in ihrer Not, und er half ihnen aus ihren Ängsten¹⁴und führte sie aus der Finsternis und Dunkel und zerriß ihre Bande:¹⁵die sollen dem HERRN danken für seine Güte und für seine Wunder, die an den Menschenkindern tut,¹⁶daß er zerbricht eherne Türen und zerschlägt eiserne Riegel.¹⁷Die Narren, so geplagt waren um ihrer Übertretung willen und um ihrer Sünden willen,¹⁸daß ihnen ekelte vor aller Speise und sie

abhorreth all manner of meat; and they draw near unto the gates of death.¹⁹ Then they cry unto the LORD in their trouble, and he saveth them out of their distresses.²⁰ He sent his word, and healed them, and delivered them from their destructions.²¹ Oh that men would praise the LORD for his goodness, and for his wonderful works to the children of men!²² And let them sacrifice the sacrifices of thanksgiving, and declare his works with rejoicing.²³ They that go down to the sea in ships, that do business in great waters;²⁴ These see the works of the LORD, and his wonders in the deep.²⁵ For he commandeth, and raiseth the stormy wind, which lifteth up the waves thereof.²⁶ They mount up to the heaven, they go down again to the depths: their soul is melted because of trouble.²⁷ They reel to and fro, and stagger like a drunken man, and are at their wits' end.²⁸ Then they cry unto the LORD in their trouble, and he bringeth them out of their distresses.²⁹ He maketh the storm a calm, so that the waves thereof are still.³⁰ Then are they glad because they be quiet; so he bringeth them unto their desired haven.³¹ Oh that men would praise the LORD for his goodness, and for his wonderful works to the children of men!³² Let them exalt him also in the congregation of the people, and praise him in the assembly of the elders.³³ He turneth rivers into a wilderness, and the watersprings into dry ground;³⁴ A fruitful land into barrenness, for the wickedness of them that dwell therein.³⁵ He turneth the wilderness into a standing water, and dry ground into

todkrank wurden;¹⁹ die riefen zum HERRN in ihrer Not, und er half ihnen aus ihren Ängsten,²⁰ er sandte sein Wort und machte sie gesund und errettete sie, daß sie nicht starben:²¹ die sollen dem HERRN danken für seine Güte und für seine Wunder, die er an den Menschenkindern tut,²² und Dank opfern und erzählen seine Werke mit Freuden.²³ Die mit Schiffen auf dem Meer fuhren und trieben ihren Handel in großen Wassern;²⁴ die des HERRN Werke erfahren haben und seine Wunder im Meer,²⁵ wenn er sprach und einen Sturmwind erregte, der die Wellen erhob,²⁶ und sie gen Himmel fuhren und in den Abgrund fuhren, daß ihre Seele vor Angst verzagte,²⁷ daß sie taumelten und wankten wie ein Trunkener und wußten keinen Rat mehr;²⁸ die zum HERRN schrieen in ihrer Not, und er führte sie aus ihren Ängsten²⁹ und stillte das Ungewitter, daß die Wellen sich legten³⁰ und sie froh wurden, daß es still geworden war und er sie zu Lande brachte nach ihrem Wunsch:³¹ die sollen dem HERRN danken für seine Güte und für seine Wunder, die er an den Menschenkindern tut,³² und ihn bei der Gemeinde preisen und bei den Alten rühmen.³³ Er machte Bäche trocken und ließ Wasserquellen versiegen,³⁴ daß ein fruchtbar Land zur Salzwüste wurde um der Bosheit willen derer, die darin wohnten.³⁵ Er machte das Trockene wiederum wasserreich und im dürrn Lande Wasserquellen³⁶ und hat die Hungrigen dahingesetzt, daß sie eine Stadt zurichten, da sie wohnen konnten,³⁷ und Äcker besäen und

watersprings.³⁶ And there he maketh the hungry to dwell, that they may prepare a city for habitation;³⁷ And sow the fields, and plant vineyards, which may yield fruits of increase.³⁸ He blesseth them also, so that they are multiplied greatly; and suffereth not their cattle to decrease.³⁹ Again, they are minished and brought low through oppression, affliction, and sorrow.⁴⁰ He poureth contempt upon princes, and causeth them to wander in the wilderness, where there is no way.⁴¹ Yet setteth he the poor on high from affliction, and maketh him families like a flock.⁴² The righteous shall see it, and rejoice: and all iniquity shall stop her mouth.⁴³ Whoso is wise, and will observe these things, even they shall understand the lovingkindness of the LORD.

Weinberge pflanzen möchten und die jährlichen Früchte gewöhnen.³⁸ Und er segnete sie, daß sie sich sehr mehrten, und gab ihnen viel Vieh.³⁹ Sie waren niedergedrückt und geschwächt von dem Bösen, das sie gezwungen und gedrunen hatte.⁴⁰ Er schüttete Verachtung auf die Fürsten und ließ sie irren in der Wüste, da kein Weg ist,⁴¹ und schützte den Armen vor Elend und mehrte sein Geschlecht wie eine Herde.⁴² Solches werden die Frommen sehen und sich freuen; und aller Bosheit wird das Maul gestopft werden.⁴³ Wer ist weise und behält dies? So werden sie merken, wie viel Wohltaten der HERR erzeugt.